

Tandem 50 plus: ein nachhaltiges Programm

Seit 2015 erfolgreich unterwegs

Ältere Arbeitnehmende sind oft länger erwerbslos als jüngere. Um rascher zurück in den Arbeitsmarkt zu kommen, unterstützt und begleitet das Programm Tandem Aargau erfolgreich und nachhaltig die Stellensuchenden über 50 bereits seit fünf Jahren. Noch schöner wäre, wenn es das Programm Tandem 50 plus gar nicht mehr brauchen würde, weil bei der Arbeitssuche tatsächlich ausschliesslich die Qualifikation zählt, nicht das Alter.



486 Aufnahmegespräche hat die Programmstelle bis heute durchgeführt

Aufgrund der Anmeldungen der regionalen Arbeitsvermittlungszentren konnten wir seit 2015 mit sehr vielen Interessierten ein ausführliches Aufnahmegespräch führen. Dieses klärt die Erwartungen und zeigt die Möglichkeiten und Grenzen unseres Programms auf. Am wichtigsten ist allerdings, dass wir herausfinden, wie die stellensuchende Person tickt, welche Themen anstehen und welche Art von Begleitung am geeignetsten ist. Nur so können wir auf ein "perfect matching" mit dem/der Mentor/in hinzielen.



Stellensuchende haben bisher vom Programm Tandem profitieren können

Während maximal vier Monaten begleitet und unterstützt werden konnten bisher alle jene, die nach dem Aufnahmegespräch noch immer interessiert waren. Jedes Tandem ist individuell und massgeschneidert; wichtig ist der Austausch über den gesamten Bewerbungsprozess. Dazu gehören das Dossier optimieren, anhand des Kompetenzprofils die Marktpositionierung entwickeln, die passende Suchstrategie ausarbeiten, Vorstellungsgespräche üben und vor allem Mut machen, Zuversicht stärken und den Selbstwert erhöhen.



Mentorinnen und Mentoren stehen mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung zur Verfügung

Unsere unentgeltlich tätigen Mentorinnen und Mentoren bringen vielseitige und breit gefächerte Branchenund Berufserfahrungen mit und die reiche Palette an unterschiedlichen Persönlichkeiten ermöglicht uns eine optimale Tandembildung, die der Schlüssel zum Erfolg ist.

Ihre Motivation ist verbunden mit der Absicht, der Zivilgesellschaft etwas zurückzugeben und sie wollen sich sinnvoll, zielgerichtet und ganz persönlich für jemanden einsetzen. Zudem ist es allen ein Anliegen, durch ihr Engagement ein sichtbares Zeichen zu setzen für das Thema "50 plus".

der Teilnehmenden haben dank Tandem eine Lösung gefunden

Dreivierteln unserer Mentees gelang es in den letzten fünf Jahren, während der Tandemzeit eine Lösung zu finden, auch wenn es vorerst Zwischenlösungen wie eine temporäre Anstellung oder ein Teilzeit-Job waren. Durchschnittlich konnten sich immerhin 51 % vom RAV abmelden, das heisst, diese Teilnehmenden fanden eine unbefristete Festanstellung.